Katholische Pfarrei
Sankt Margareta
Frankfurt am Main

ausBlick

Aktuelle Informationen und Termine der katholischen Pfarrei Sankt Margareta

Juni 2022

Inhalt

Impuls 3

Aktuelles aus der Pfarrei

- Nacht der Lichter 5
- Hilfe für die Ukraine in Sankt Margareta 5
- Maria 2.0-Sankt Margareta wieder aktiv 6
- Treffen der liturgischen Dienste in Sankt Margareta 6
- Neue Mitwirkende in der Liturgie der Pfarrei 6
- Fronleichnam in Sankt Margareta 7
- Eucharistiefeier zum Hochfest der Apostel Petrus u. Paulus in der Pfarrkirche 7
- Klimaentscheid Frankfurt 8
- 27. Höchster Orgelsommer 8
- Renovabis Pfingstaktion 2022 10
- Weltjugendtag in Lissabon 2023 11
- Ministrantenwallfahrt nach Rom 2024 11
- Firmwochenende 2022 12
- Irlandreise mit Pfarrer Steinmetz 14
- Wie suchen Verstärkung für unsere Kitas 16

Gottesdienste 17

Aktuelles aus den Gemeinden 22

Veranstaltungen 29

Regelmäßige Termine 33

Impressum 36

Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln die persönliche Meinung der Verfasser wider und müssen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion entsprechen.

Titelbild: Lotti Bollin

Impuls

Liebe Mitchristen in Sankt Margareta,

ich schreibe diese Zeilen am 4. Sonntag der Osterzeit. Auf dem halben Weg nach Pfingsten. Wir haben im Evangelium Jesus, den guten Hirten thematisiert. Wir haben darum gebetet, dass viele Menschen einer geistlichen bzw. seelsorglichen Berufung folgen mögen, trotz der Hemmnisse, die durch die Strukturen unserer Kirche übergroß erscheinen.

Im Abendlob am Samstag und beim Nachdenken über die Inhalte, die mir an diesem Wochenende besonders wichtig sind, wurde mir erneut deutlich, dass die Seelsorge in unserer Kirche immer mehr rückläufig ist. Die Begleitung von Menschen in ihren jeweiligen Lebenssituationen wird nach meiner Wahrnehmung durch unsere Seelsorger zu wenig wahrgenommen. Das ist kein Vorwurf sondern eine Feststellung. Immer größer werdende Einheiten und immer mehr Verwaltungsarbeit lässt zu wenig Raum für die notwendige Begegnung mit den Menschen. Dazu kommt, dass in den Familien das Glaubensleben nicht mehr die Ausprägung und Selbstverständlichkeit hat, die ich in Kindertagen noch erleben durfte. Bedingt durch die Corona Pandemie, sind die Gottesdienstbesucherzahlen zurückgegangen und auch für Feste und Feiern stehen nicht mehr so viele freiwillige Helfer zur Verfügung, wie wir das kannten.

Nun klingt das wieder nach Jammern und Klagen, was ich nicht möchte, weil es nicht weiterhilft. Wir alle sind aufgerufen, unseren Glauben zu leben und weiterzugeben. Wir sind gerufen, in Diskussionen und Gesprächen mit unseren Mitmenschen auch das Gespräch über Glaubensfragen nicht zu scheuen. Wir wuchern mit einem Pfund, mit Jesus, dem guten Hirten. Er kümmert sich um seine Herde und ist bei uns, in jeder Situation des Lebens. An ihm sollten wir uns ein Beispiel nehmen. Jeder/jede von uns hat in seinem/ihren Umfeld Menschen, die der Hilfe bedürfen. Eine Stunde in der Woche eine Nachbarin besuchen und nur zuhören oder für jemanden einkaufen gehen. Wahrnehmen, wenn jemand alleine ist und das Gespräch sucht. Ja, manchmal kostet das Überwindung und ist doch so wichtig. Wie viele Menschen sitzen, auch bedingt durch die Pandemie, alleine in ihren Wohnungen und haben keine regelmäßigen Kontakte. Das darf nicht sein. Wir Menschen leben von der Gemeinschaft – communio – und wir sollten niemanden vergessen.

Eine Gruppe aus unserer Pfarrei ist gerade von einer Pilgerfahrt nach Irland mit Pfarrer Wolfgang Steinmetz zurückgekehrt. Angefüllt mit neuen Eindrücken: den Begegnungen mit anderen Menschen, den Besichtigungen vieler interessanter historischer Stätten, den spannenden Geschichten zu Entwicklung von Staat und Religion in Irland. (siehe Reisebericht auf Seite 13)

Es gab in der Vergangenheit immer Hoch-Zeiten und tiefe Täler im Bereich des Glaubens. Wenn wir die Justinuskirche fragen könnten, würden wir viel erfahren über reichen Glauben und Verzagtheit, über Mönche, die sich für ihre Umgebung eingesetzt haben, Kranke versorgt und gepflegt haben, aber auch über Glaubenskriege, mörderische Banden, die im Namen des Glaubens im 30 jährigen Krieg marodierend die Ortschaften überfallen, die Menschen getötet und die Schätze aus den Kirchen geraubt haben.

Wir stehen im Moment in einer Zeit, in der der christliche Glaube droht verloren zu gehen. Die Frage nach dem Ursprung, Sinn und Ziel unseres Lebens wird jedoch bei jedem Menschen irgendwann wichtig. Und dann ist es entscheidend, den Pfingstgeist der Erkenntnis zu spüren.

Auf dem Titelbild sehen wir rechts Sankt Margareta und in der Mitte den heiligen Michael, eingearbeitet in einen Stein, der wahrscheinlich Teil der Verzierung diese Kirche war. Diese Skulpturen sind in der Jerpoint Abbey, einer Zisterzienserabtei aus dem 12. Jhdt. zu finden. Ganz links ist die heilige Katharina von Siena zu sehen.

Lieselotte Bollin

Aktuelles aus der Pfarrei

Sankt Margareta

„Nacht der Lichter“

Am **Freitag, 3. Juni** sind Sie zu einer „Nacht der Lichter“ mit Gesängen aus Taizé eingeladen. Nach einer Zeit des Ankommens und der Einstimmung ab 20:45 Uhr beginnt der Gottesdienst **um 21:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Justinus**. Mit Taizé-Gesängen, Stille, Gebeten und Schrifttexten stimmen wir uns ein auf das nahende Pfingstfest.

Neben dem Vokalensemble St. Michael (Leitung: Armin Kopp) wirken Renata Roth (Orgel/Klavier) und Volker Meurer (Klarinette) mit.

Hilfe für die Ukraine in Sankt Margareta

Neben unserem Gebet für den Frieden ist es wichtig, dass wir den Menschen in der Ukraine und den Menschen, die hierher zu uns geflohen sind, konkret helfen. Auf den Homepages der Stadt Frankfurt und der Stadtkirche Frankfurt (www.frankfurt-katholisch.de) finden Sie viele Möglichkeiten, wie Sie konkret helfen und/oder spenden können.

Zwischenzeitlich konnte eine Flüchtlingsfamilie aus der Ukraine in einer Wohnung der Pfarrei in Sossenheim untergebracht werden.

Bereits seit dem 23. April findet im Gemeindehaus St. Michael jede Woche ein Deutschkurs für Ukrainer*innen statt. Teenager und Erwachsene werden in zwei Gruppen unterrichtet. Es besteht für die Teilnehmenden auch die Möglichkeit bei einer Tasse Kaffee oder Tee ins Gespräch zu kommen.

Es ist eine Informationsbroschüre der Pfarrei erschienen, die Pfarrer Sauer erstellt hat, mit deren Hilfe Sie sich umfassend darüber informieren können, wie wir als Pfarrei in der Ukraine-Hilfe aktiv sind und wie jede und jeder von uns sich engagieren kann. Die Info-Broschüre liegt in unseren Kirchen, im zentralen Pfarrbüro und an anderen Orten aus und ist auch auf der Pfarrei-Homepage zu finden.

Maria 2.0-Sankt Margareta wieder aktiv

Zum **Pfingstfest, am 5. und 6. Juni**, dem „Geburtstag der Kirche“, macht die Gruppe „Maria 2.0-Sankt Margareta“ mit einer Aktion auf ihre Reformanliegen für unsere katholische Kirche aufmerksam: Vor der Pfarrkirche St. Justinus in Höchst, vor der Kirche St. Johannes Apostel in Unterliederbach und vor der Kirche St. Michael in Sossenheim werden Tauben als Symbol der heiligen Geistkraft Gottes auf den Boden gesprüht, die das Frauen-Symbol im Schnabel tragen. Mit Hilfe eines Info-Blattes, das im Eingangsbereich der Kirchen ausliegt, werden die Symbolik der Tauben erklärt und die Reformthesen von Maria 2.0 vorgestellt. Kontakt: maria2.0-margareta-frankfurt@web.de

Treffen der liturgischen Dienste in Sankt Margareta

Für **Freitag, 10. Juni** sind alle aus diesem Kreis in der Pfarrei zu einem Treffen nach Höchst eingeladen. Nach einer geistlichen Einstimmung **um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Justinus** setzen wir uns in gemütlichem Rahmen im Rektoratsgarten, neben der Justinuskirche, zusammen.

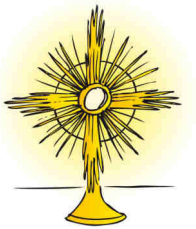
Bei einem Imbiss mit Getränken können wir uns kennenlernen. Es besteht auch die Möglichkeit Wünsche für den Einsatz in der Liturgie zu notieren. Falls jemand keine Einladung erhalten hat, bitten wir sie oder ihn, sich trotzdem bis 2. Juni per Mail (liturgie@info.margareta-frankfurt.de) oder telefonisch (069 34 31 31) anzumelden.

Neue Mitwirkende in der Liturgie der Pfarrei

Erfreulicher Weise konnten wir am 23. April im Sonntagvorabendgottesdienst in St. Dionysius, Sindlingen, Herrn Daniel Zimon als neuen Lektor und Kommunionhelfer vorstellen und einführen.

Am 29. Mai konnten wir im Sonntagsgottesdienst in St. Justinus, Höchst, Frau Barbara Schmitt als neue Kommunionhelferin sowie Herrn Johannes Kipping als neuen Kommunionhelfer und Wortgottesdienstleiter vorstellen und einführen.

Fronleichnam in Sankt Margareta



Am **Mittwoch, 15. Juni** findet **um 19:00 Uhr in der Kirche St. Johannes Apostel** in Unterliederbach eine Vorabendmesse für die Pfarrei zum Fronleichnamsfest statt.

Die Gemeinden Höchst, Sindlingen und Zeilsheim feiern Fronleichnam am **Donnerstag, 16. Juni** mit einer gemeinsamen Eucharistiefeier i**n der Kirche St. Dionysius** Sindlingen. Es schließt sich eine Fronleichnamsprozession und ein Fest der Begegnung an. Einzelheiten entnehmen Sie bitte aktuellen Veröffentlichungen auf Plakaten und auf der Homepage der Pfarrei. (siehe Seite 22)

Die Gemeinde St. Michael feiert am **Donnerstag, 16. Juni um 10:00 Uhr** einen Fronleichnamsgottesdienst in der Kirche St. Michael, zu dem ausdrücklich auch Interessierte aus der Nachbargemeinde St. Johannes Apostel eingeladen sind.

Ob anschließend eine Fronleichnamsprozession durch den Ortskern und ein Gemeindefest stattfinden können, war bei Redaktionsschluss noch nicht abschließend geklärt. Bitte beachten Sie aktuelle Veröffentlichungen, u.a. auf Plakaten und auf der Homepage der Pfarrei.

Eucharistiefeier zum Hochfest der Apostel Petrus und Paulus in der Pfarrkirche

Am **Mittwoch, 29. Juni** begehen wir das Hochfest der Apostel Petrus und Paulus mit einer Eucharistiefeier **um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Justinus** in Höchst.

Weitere an diesem Tag in den Gemeinden stattfindende Gottesdienste entnehmen sie bitte der Gottesdienstordnung.

Klimaentscheid Frankfurt

Mit dem Klimaentscheid wollen die Initiatoren dieser Initiative in Frankfurt a. M. einen Beitrag dazu leisten, die weltweite Erderhitzung auf 1,5°C zu begrenzen, und gleichzeitig das Leben in der Stadt lebenswerter machen. Dafür müssen die Treibhausgas-Emissionen Frankfurts schnell sinken.

Mit Solaranlagen auf den Dächern Frankfurts können unabhängig von der Marktentwicklung ein Großteil des Energiebedarfs mit günstigem Strom lokal gedeckt werden. Des Weiteren sollen Sanierungsprogramme dafür sorgen, dass weniger Energie zum Heizen von Gebäuden gebraucht wird. Eine umweltfreundliche Mobilität soll für mehr Sicherheit, Komfort und Barrierefreiheit sorgen und der Erhalt und Ausbau unseres Stadtgrüns schützt das Klima und fördert die Gesundheit im Stadtgebiet.

Durch ihre Unterschrift tragen sie dazu bei, dass die oben angeführten Initiativen schnell umgesetzt werden. Listen liegen in unseren Kirchen aus oder Sie können sich auch auf der Webseite https://klimaentscheid-frankfurt.de/ direkt eintragen.

Denn Frankfurt kann klimaneutral und zugleich lebenswerter werden!

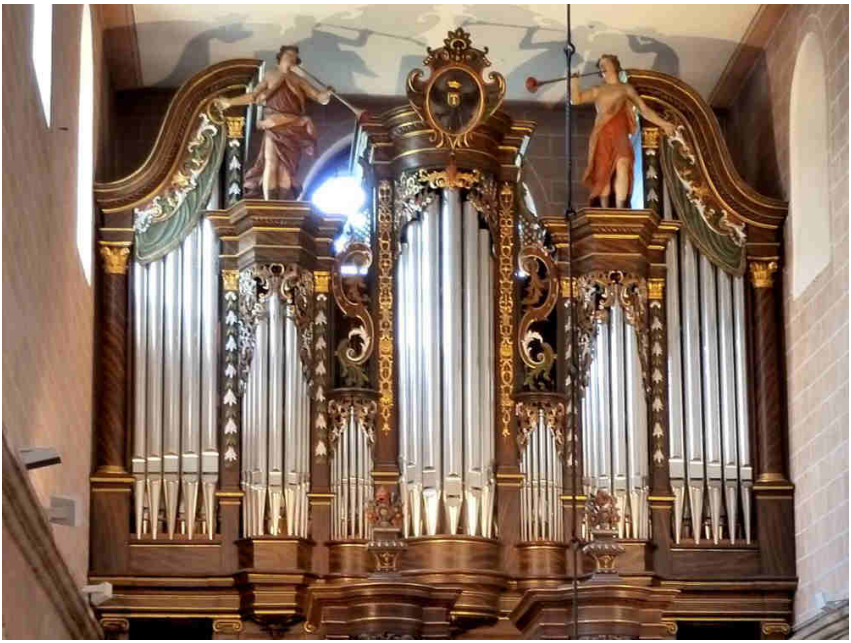
Martin Roßbach, Gemeindereferent

27. Höchster Orgelsommer 2022

Mit einem glänzenden Orgelkonzert hat Manuel Bleuel den 27. Höchster Orgelsommer in der Justinuskirche eröffnet. In Frankfurts ältester Kirche erklangen die ersten drei Orgelsonaten aus op. 65 von Felix Mendelssohn Bartholdy, unterbrochen von Auszügen aus den Briefen des Komponisten, gelesen von Ulrich Boller. Mendelssohn hinterließ eine umfangreiche Korrespondenz, die erschlossen wurde und so einen intensiven und spannenden Einblick in die Gedankenwelt des Komponisten ermöglicht.

Ein weiteres Konzert mit dem zweiten Teil dieser Sammlung wird am Sonntag, 12. Juni um 18:00 Uhr zu hören sein: Dr. Johannes Schröder aus Wiesbaden spielt Mendelssohns Sonaten in D-Dur, B-Dur und d-Moll (sog. Vater-unser-Sonate).

Am Sonntag, 26. Juni können Sie beim 16. Europäischen Jazz-Konzert den Solopo-saunisten des Glenn Miller Orchestra, Hansjörg Fink, im Duo mit dem Pianisten Gero Körner hören.



Neben den beiden Kurzkonzerten rund um das Altstadtfest und dem Feuerwerkskonzert im Juli können sie in weiteren fünf Konzerten bis zum Oktober hochwertige Musik in der stimmungsvollen Atmosphäre der Justinuskirche genießen. Karten hierfür erhalten Sie bis Ende Juni beim Neuen Theater Höchst, Emmerich-Josef-Straße 46a oder an der Abendkasse. Ab Juli, während der Theaterpause, können Sie die Karten bei Tabak und Presse Krämer in der Antoniterstraße 22 erwerben.

Die Details finden Sie unter https://www.justinuskirche.de/konzerte.html – mit dem nebenstehenden QR-Code erreichen Sie die Seite ebenfalls.

Renovabis Pfingstaktion 2022

Es herrscht Krieg in Europa: ein Verbrechen gegen die Menschlichkeit. Die Zivilbevölkerung muss unermessliches Leid tragen. Viele ukrainische Städte sind eingekesselt und liegen unter starkem Beschuss. Sogar humanitäre Korridore werden zu tödlichen Fallen. Wir machen uns deshalb allergrößte Sorgen um die Männer, Frauen und Kinder im ganzen Land. Ihr Leid kann uns nicht kaltlassen. Von Anfang an hat Renovabis die Kriegshandlungen auf dem Staatsgebiet der Ukraine auf das Schärfste verurteilt – seit acht Jahren und jetzt bei der neuen Eskalation immer wieder. Viele Projektpartner von Renovabis haben dort während der letzten Jahrzehnte dazu beitragen können, dass Menschen eine Perspektive für ein Leben und eine gute Zukunft hatten. Jetzt gilt es, ihnen in dieser schrecklichen Situation zusammen mit Caritas international und unseren zuverlässigen, langjährigen Partnern vor Ort zu helfen, wo und wie immer wir das vermögen. Den Ukrainerinnen und Ukrainern gilt deshalb heute unsere besondere Verbundenheit: denen, die fliehen mussten genauso wie jenen, die ausharren und auch allen, die ihre Heimat verteidigen. Gott möge sie schützen!

Viele Menschen aus der Ukraine haben in den benachbarten EU-Ländern wie Rumänien, Polen, Ungarn und der Slowakei, aber auch in Deutschland Zuflucht gesucht. Gefragt ist jetzt und auf Dauer eine echte „Willkommenskultur der Nächstenliebe“. Sie muss das Band sein, dass unsere Gesellschaften über die Grenzen hinweg verbindet. In diesem Sinne kann auch unsere diesjährige Pfingstaktion verstanden werden. Im Herbst und Winter 2021 wurde sie geplant unter dem Leitwort „dem glaub’ ich gern! Was OST und WEST verbinden kann“. Sie hat die Weitergabe des Glaubens in der heutigen Zeit zum Thema. Davon rücken wir auch zu Kriegszeiten nicht ab. Denn als Christen bleiben wir der Hoffnung verpflichtet, dass sich echter Glaube nicht nur auf Worte gründet, sondern auch aus der Erfahrung tätiger Solidarität mit allen Menschen in Not und Verzweiflung speist. Bezeugen wir diesen Glauben miteinander in Ost und West!

Pfarrer Professor Dr. Thomas Schwartz, Renovabis-Hauptgeschäftsführer

Weltjugendtag in Lissabon 2023

Liebe Jugendliche!

Etwa alle drei Jahre findet ein internationaler Weltjugendtag statt: Viele Jugendliche und junge Erwachsene – auch aus unserem Bistum – haben sich aufgemacht und sind nach dem Weltjugendtag in Köln (2005) nach Sydney (2008), nach Madrid (2011), nach Rio de Janeiro (2013), nach Krakau (2016) und zuletzt nach Panama (2019) gepilgert.

Der kommende Weltjugendtag wird vom 1. bis 6. August 2023 in Lissabon stattfinden.

Ursprünglich war er für das Jahr 2022 geplant, wurde aber im April 2020 von Papst Franziskus auf das Jahr 2023 verschoben. Es wird sicherlich auch wieder ein Angebot unseres Bistums geben.

Solltest Du Interesse an einer Teilnahme haben, dann melde Dich doch bitte bis spätestens 30. Juni 2022 bei uns im Pfarrbüro. Wir lassen Dir dann gerne alle weiteren Infos zukommen.

Pfarrer Frank Fieseler, Kooperator

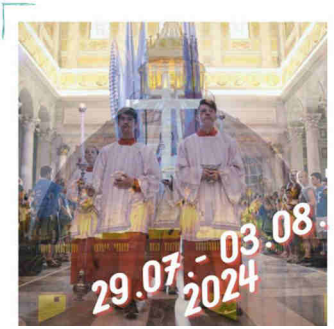
Ministrantenwallfahrt nach Rom 2024

Liebe Ministrantinnen und Ministranten unserer Pfarrei!

Ursprünglich war die 13. Ministrantenwallfahrt des Internationalen Ministrantenbunds CIM *("Coetus Internationalis Ministrantium")* für Sommer 2023 angesetzt gewesen. Corona bedingt war jedoch eine Verschiebung in den Sommer 2024 (**vom 29. Juli bis 3. August 2024**) nötig.

Dafür geht es 2023 zum Weltjugendtag nach Lissabon! Sobald uns Informationen zur Romwallfahrt 2024 vorliegen, informieren wir Euch hier und lassen Euch die Informationen gerne zukommen.

Pfarrer Frank Fieseler, Kooperator



XIII. Internationale Romwallfahrt der Minis

Firmwochenende in Miltenberg

Am letzten Wochenende im April war wieder einmal unser Firmwochenende. Dieses Mal war die Jugendbildungsstätte Miltenberg unser Ziel. Los ging es am Freitag mit einem leckeren Abendessen. Abends konnten wir mit verschiedenen Spielen die Gruppendynamik stärken und haben den Freitag mit Knabbereien, Werwolf und anderen Gesellschaftsspielen gemütlich ausklingen lassen.

Firmkurs 2022

Der Samstag startete mit einer routinierten Corona-Testrunde und einem kurzen Impuls, in dem einer kleinen Schraube eine große und tragende Rolle zugeschrieben wurde. Angelehnt an 1 Kor 14,26 und übertragen auf unser Wochenende schlossen wir den Impuls, indem wir die Beiträge jeder/s Einzelnen als für die Gemeinschaft bedeutsam herausstellten. Als Zeichen für diese Gemeinschaft verteilten wir kleine Schrauben als Erinnerung.

Nach dem Frühstück näherten sich drei Gruppen auf unterschiedlichste Weise einer Bibelstelle: Die Bergpredigt wurde durch die Fishbowl-Methode erschlossen, das Vertrauen der Jünger in Jesus, indem sie ihm über das Wasser folgen sollen, wurde durch das Bibelteilen betrachtet und verinnerlicht, und die Berufung der Jünger wurde durch einen medialen Beitrag auf die heutige Zeit übertragen.

Nach dem Mittagessen konnten alle in einer längeren Mittagspause durchatmen und sich die Umgebung anschauen oder im Zimmer entspannen. Bei Kaffee und Kuchen haben wir einen Ausschnitt des Films „Mann der 1000 Wunder“ angeschaut, der zunächst bis zur Verurteilung Jesu ging. Im Anschluss sind wir Stationen des aktuellen

Kreuzwegs der Jugend gelaufen. Nach dem Abendessen näherten wir uns dem Glaubensbekenntnis, indem wir dessen Teile versteigert und so die individuelle Wichtigkeit der einzelnen Teile herausgearbeitet haben. Nach einem Impuls in Form eines Friedensgebets ist der weitere Abend mit Spielen und Knabbereien ausgeklungen.

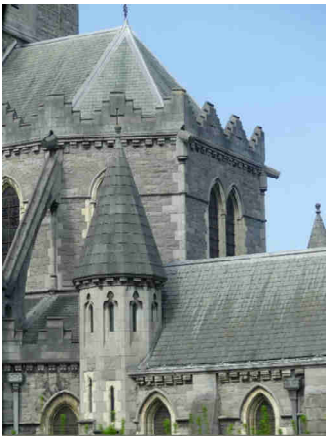
Nach der Corona-Testrunde am Sonntagmorgen und dem letzten gemeinsamen Frühstück wurden die Zimmer geräumt und ein Gottesdienst in der wunderschönen Kapelle gefeiert, die bei unseren Jugendlichen bereits während des Impulses am Abend zuvor so gut angekommen war. Während des Gottesdienstes beschäftigten wir uns weiter mit unserem Glaubensbekenntnis und jede/r schrieb für sich ein eigenes Glaubensbekenntnis mit eigenen Glaubensschwerpunkten. Wer wollte, konnte dies im Anschluss mit der Gruppe teilen.

Bei einer Feedback-Runde nach dem Mittagessen und vor der Abfahrt wurde noch einmal sehr deutlich, dass es ein gelungenes Wochenende war. Diese Firmgruppe ist eine besondere Gruppe junger Menschen, die wir als Katechet*innen auf dem Weg ihres Glaubens begleiten dürfen und von denen wir auf diesem Weg wahrscheinlich genauso viele Dinge lernen dürfen, wie sie von uns. Wir freuen uns auf die weitere Vorbereitung und auf die Firmung.

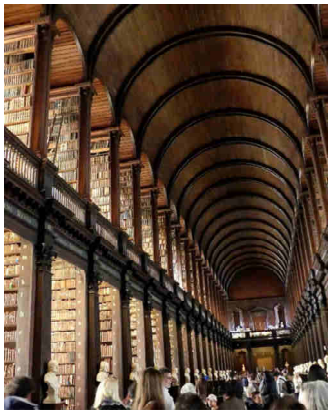
Anna Krieger, für das Firmkatechetenteam

Irlandreise mit Pfarrer Steinmetz

Am 21. April sind wir mit einer Gruppe von 20 Personen unter der Leitung und Begleitung von Pfarrer Steinmetz zu einer achttägigen Pilgerreise nach Irland aufgebrochen. Mit dem Flugzeug sind wir nach zwei Stunden in Dublin angekommen.



Wir wurden von unserem Reiseführer in Empfang genommen. Mit dem Bus ging es dann durch Dublin zur Besichtigung der St. Patricks Kathedrale (Bild links). Irland ist ein überwiegend katholisches Land, ist jedoch durch die Besetzung durch Cromwell in der Zeit Heinrichs VIII. den reformatorischen Kräften dieser Zeit ausgesetzt gewesen. Die Kirche ist damals ihrer Schätze beraubt worden, Klöster sind zerstört und die Mönche vertrieben oder getötet worden. Die Kathedrale ist nur gerettet worden, weil es reiche Sponsoren gab, die am Erhalt großes Interesse hatten.



Weiter ging es zum Trinity College (Bild rechts), der größten Universität des Landes. Dort ist das „book of kells“ zu besichtigen, eine Handschrift aus dem 8. Jahrhundert. Die riesige Bibliothek und die Leier, das Symbol Irlands, was auch auf der irischen Euromünze zu sehen ist, ist dort im Original zu bewundern.

In den folgenden Tagen konnten wir wunderbare Gärten bewundern, die aufgrund der Witterungsverhältnisse in Irland, geprägt von milden Wintern und nicht so heißen Sommern in der Nähe des Golfstromes, mannshohe Rhododendronbüsche und exotische Pflanzen wie Palmen gedeihen lassen. Wir haben Reste von frühen Klosteranlagen besucht wie Gelendalough (Foto links) und Clonmacnoise.

Frühchristliche Kirche (Bethaus), ohne Mörtel aufgeschichtete Steine

Wir haben unter anderem in die Vergangenheit des Christentums geblickt. Seit dem fünften Jahrhundert sind Mönche aus Irland auf das europäische Festland gekommen und haben das Christentum verbreitet. Durch die Reformation und die verheerenden Vernichtungen des mönchischen Lebens im 16. und 17. Jahrhundert wurde Zwietracht unter den Menschen gesät, und von vielen wunderbaren Gebäuden der alten Klosteranlagen blieben nur Ruinen übrig. Die Rückkehr zum katholischen Glauben in Irland, im Gegensatz zu Britannien und die Gründung des Staates Irland, haben die Konflikte mit Nordirland ausgelöst. Das Land hat im 19. Jhdt. durch Hungersnöte, die eine starke Auswanderungswelle nach Nordamerika zur Folge hatten, mehr als die Hälfte seiner Bevölkerung verloren.

Jetzt ist Irland ein aufstrebendes Land. Die Bevölkerung ist wieder auf fünf Millionen Menschen angewachsen. Viele junge Menschen studieren und sind Garant für die Ansiedlung neuer Technologien und in Folge dessen für wirtschaftliche Fortschritte im Land. Der „irische Tiger“ sorgt für eine optimistische Sicht der Menschen auf die Zukunft ihres Landes und es werden sogar Menschen für offene Stellen angeworben, wo früher eine hohe Arbeitslosigkeit zu beklagen war. Auch der zunehmende Tourismus bringt Geld ins Land und bietet eine Chance, das Land wirtschaftlich weiter nach vorne zu bringen.

Unsere Eindrücke von der Landschaft, vor allem im Südwesten des Landes, waren überwältigend. Weite Moorlandschaften, überall durchzogen mit in Jahrhunderten aufgebauten Trockenmauern, bilden Weidelandschaften für Schafe, Pferde, Esel und natürlich Kühe. Kahle, steinige Berge und zurzeit blühender Ginster, wo man hinschaut. Der an das Land anbrandende Atlantik, die Klippen, aber auch sanfte Landschaften mit den schon genannten baumhohen Rhododendronbüschen, die gerade zu blühen beginnen, haben uns begeistert.

Leider ist auch in Irland die Erosion der Christen aus der Kirche angekommen. Trotzdem geben die Rückblicke auf das Christentum in der Vergangenheit und die Tatsache, dass hier seit 1.600 Jahren diese Religion die Menschen bereichert und gestärkt hat, das Land, die Kultur und das Denken geprägt hat, Hoffnung, dass auch weiterhin das Christentum Fundament für ein gelingendes Leben sein wird. Lotti Bollin.

Katholische Pfarrei
Sankt Margareta
Frankfurt am Main

Wir suchen:

Verstärkung für unsere Kitas

- **Pädagogische Fachkräfte** (m/w/d)
- **Erzieher** (m/w/d)
- **Kita-Leitung** (m/w/d)
  St. Stephan Frankfurt-Zeilsheim
- **Stellvertretende Kita-Leitung** (m/w/d)
  St. Stephan Frankfurt-Zeilsheim
- **Stellvertretende Kita-Leitung** (m/w/d)
  St. Johannes Apostel Frankfurt-Unterliederbach
- **Kita-Verwaltungskraft** (m/w/d)
  St. Johannes Apostel Frankfurt-Unterliederbach

Interessiert?
Dann erhalten Sie ausführliche Infos unter
kitas-margareta-frankfurt.de
oder telefonisch unter **069 945959000**

Katholische Pfarrei Sankt Margareta Frankfurt am Main, Sieringstraße 1, 65929 Frankfurt, Mai 2022

Gottesdienste

Mi.	01.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier
		09:00	St. Michael	Eucharistiefeier anschl. Rosenkranzgebet
Do.	02.06.	09:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier Kollekte für die Pfarrei
		17:30	St. Johannes Ap.	Eucharistische Anbetung
		18:00	St. Johannes Ap.	Eucharistische Andacht
Fr.	03.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier Kollekte für die Ortsgemeinde
		21:00	St. Justinus	Nacht der Lichter
Sa.	04.06.	10:30	St. Dionysius	Taufe von Celeste Spagnoletti und Finn Eisenbeiser

Pfingsten - Hochfest des Heiligen Geistes - Kollekte für RENOVABIS

Sa.	04.06.	18:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier
		18:00	St. Johannes Ap.	Abendlob
		18:00	St. Michael Krypta	Abendlob
So.	05.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
		09:15	St. Dionysius	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst anschl. Kirchkaffee
		09:30	St. Justinus	Eucharistiefeier der Spanischen Gemeinde
		11:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier Taufe Paula Travniczek anschl. Verkauf von Produkten aus fairem Handel + Annerose Leischner
		11:00	St. Michael	Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst auf dem Kirchberg vor der Kirche St. Michael mitgestaltet vom liturgischen Singkreis anschließend Fest
		18:00	St. Johannes Ap.	Vesper

So.	05.06.	19:00	St. Josef	Eucharistiefeier

Pfingstmontag - Maria, Mutter der Kirche - Kollekte für die Pfarrgemeinde

Mo.	06.06.	09:15	St. Dionysius	Eucharistiefeier
		09:15	St. Justinus	Eucharistiefeier
		11:00	St. Bartholomäus	Ökumenischer Gottesdienst
		11:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier
		11:00	St. Michael	Eucharistiefeier
Di.	07.06.	17:30	St. Dionysius	Rosenkranzgebet
		17:30	St. Johannes Ap.	Rosenkranzgebet
		18:00	St. Dionysius	Requiem für die Verstorbenen des Monats Mai aus Sindlingen und Zeilsheim Kollekte für die Pfarrei
Mi.	08.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier
		09:00	St. Michael	Eucharistiefeier anschl. Rosenkranzgebet ++ Stifter der Frühmesserei Nikolaus Fay und Familie
Do.	09.06.	09:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier Kollekte für die Pfarrei ++ Gertrud Baum, Eltern und Geschwister
Fr.	10.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier

Dreifaltigkeitssonntag - Kollekte für die Jugendarbeit in der Pfarrei

Sa.	11.06.	18:00	St. Dionysius	Eucharistiefeier ++ Agnes Meryk u. Marianne Reusch
		18:00	St. Johannes Ap.	Abendlob
		18:00	St. Michael Krypta	Abendlob
So.	12.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
		09:15	St. Justinus	Eucharistiefeier mit Taufe von Matija Lourdes Vukovic
		11:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier + Andreas Fleck, + Gisela Kunz

So.	12.06.	11:00	St. Dionysius	Erstkommunion Feierlicher Erstkommuniongottesdienst Kollekte für die Erstkommunionkatechese
		11:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier – „Aktion"Brennen“
		11:00	St. Michael	Eucharistiefeier
Di.	14.06.	08:00	St. Josef	Eucharistiefeier Kollekte für Brasilien nach Meinung der Stifter
		17:30	St. Johannes Ap.	Rosenkranzgebet
Mi.	15.06.	09:00	St. Michael	Eucharistiefeier anschl. Rosenkranzgebet
		19:00	St. Johannes Ap.	Feierliche Eucharistiefeier

Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam - Kollekte für die Pfarrgemeinde

Do.	16.06.	09:30	St. Dionysius	Eucharistiefeier mit anschl. Prozession und Gemeindefest
		10:00	St. Michael	Eucharistiefeier mitgestaltet vom liturgischen Singkreis anschließend Gemeindefest
Fr.	17.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier
Sa.	18.06.	11:00	St. Justinus	Taufe von Henri Maximilian

12. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Ortsgemeinde

Sa.	18.06.	18:00	St. Johannes Ap.	Abendlob
		18:00	St. Michael	Eucharistiefeier mit Totengedenken
So.	19.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
		09:15	St. Dionysius	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst anschl. Kirchkaffee ++ Theo Stappert und Emma Pickel
		09:15	St. Michael	Wortgottesfeier

So.	19.06.	11:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier ++ Änne und Kilian Döll, Karl Herrmann und Bernd Schneider, ++ und Lebende der Familie
		11:00	St. Justinus	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst anschl. Kirchkaffee mit Verkauf von Produkten aus fairem Handel
		11:00	Kirche im Grünen	Familiengottesdienst für die Pfarrei
		11:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier
		18:00	Kirche im Grünen	"pray and chill" – Geistlicher Impuls zum Ausklang des Wochenendes
Di.	21.06.	08:00	St. Josef	Eucharistiefeier Kollekte für Brasilien
		17:30	St. Dionysius	Rosenkranzgebet
		17:30	St. Johannes Ap.	Rosenkranzgebet
		18:00	St. Dionysius	Eucharistiefeier
Mi.	22.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier
		09:00	St. Michael	Eucharistiefeier anschl. Rosenkranzgebet
		19:30	St. Michael Krypta	Atempause am Mittwoch
Do.	23.06.	09:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier Kollekte für die Pfarrei
Fr.	24.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Hochfest für die Pfarrei
Sa.	25.06.	14:00	St. Justinus	Trauung David Stefan Reichwein und Katharina Kühbacher
		14:00	St. Michael	Taufe von Hanna und Thomas Medhanie sowie Tristan Brathuhn

13. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Pfarrei

Sa.	25.06.	18:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier für die Pfarrei zum Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Täufers anschl. Johannesfest im Kirchgarten

Sa.	25.06.	18:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier mit Totengedenken
		18:00	St. Michael Krypta	Abendlob
So.	26.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
		09:15	St. Dionysius	Eucharistiefeier
		09:15	St. Justinus	Eucharistiefeier
		11:00	St. Bartholomäus	Erstkommunion Feierlicher Erstkommuniongottesdienst für die Gruppen 1 und 2 Kollekte für die Erstkommunionkatechese
		11:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier – „Aktion Brennen“
		11:00	St. Michael	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst
Di.	28.06.	08:00	St. Josef	Eucharistiefeier Kollekte für Brasilien nach Meinung der Stifter
		17:30	St. Dionysius	Rosenkranzgebet
		17:30	St. Joh. Ap. Krypta	Rosenkranzgebet
		18:00	St. Dionysius	Eucharistiefeier

Hochfest der Apostel Petrus und Paulus

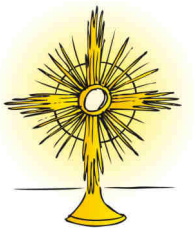
Mi.	29.06.	09:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier
		09:00	St. Michael	Eucharistiefeier anschl. Rosenkranzgebet ++ der Familie Lauth
		19:00	St. Justinus	Eucharistiefeier für die Pfarrei zum Hochfest der Apostel Petrus und Paulus
Do.	30.06.	09:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier Kollekte für die Pfarrei
		17:30	St. Johannes Ap.	Eucharistische Anbetung
		18:00	St. Johannes Ap.	Eucharistische Andacht

Aktuelles aus den Ortsgemeinden

St. Bartholomäus – Zeilsheim
St. Dionysius – St. Kilian – Sindlingen
St. Josef – Höchst

Gemeinsame Fronleichnamsfeier

Fast alles wie in Zeiten vor Corona ...



Wir freuen uns, am **Donnerstag, 19. Juni**, Fronleichnam mit Gottesdienst in der Kirche, Prozession und Gemeindefest wieder feiern zu dürfen!

Beginn ist um 9:30 Uhr mit Gottesdienst und anschl. Prozession durch den Ortskern von Sindlingen.

Das danach beginnende Gemeindefest startet gegen 12:00 Uhr mit einem Mittagessen, zu dem herzlich eingeladen wird.

Die Kitas aus Sindlingen und Zeilsheim bieten Spiel und Spaß für Kinder ab 14:00 Uhr.

Der Kinderchor „Schmetterlinge“ und der Jugendchor „Die Möven“ aus Höchst unter der Leitung von Renata Roth werden das Fest ab 14:30 Uhr gesanglich bereichern.

Kaffee und Kuchen werden ab 15:00 Uhr angeboten.

Leckeres vom Grill wird es dann ab 17:00 Uhr geben.

Der Erlös des Gemeindefestes geht zu 50% an die Straßenkinder von São Paulo und zu 50% an die Ukrainehilfe von Caritas International.

Also fast alles wie immer ...

Ökumenischer Pfingstmontagsgottesdienst

"Pfingsten - die Anti-Geschichte zu Babel"
Die ACK Zeilsheim lädt Sie herzlich zu diesem Gottesdienst ein:

6. Juni um 11.00 Uhr
in der Kirche St. Bartholomäus.

Anschließend sind alle zu einem Umtrunk und guten Gesprächen im Pfarrgarten eingeladen.

Christa Schleich

Johannisfest

Die Feier des Johannesfestes, das in St. Bartholomäus eine lange Tradition hat, kann endlich – nach zwei Jahren Pandemie bedingter Pause – in diesem Jahr wieder stattfinden!

Feiern wollen wir am **Samstag, 25. Juni**.

Herzlich sind Sie zur Feier der Eucharistie, die von Mitgliedern des Kirchenchores „Cäcilia“ mitgestaltet wird, **um 18:00 Uhr** in die Kirche St. Bartholomäus eingeladen.

Auch zum anschließenden gemütlichen Beisammensein bei Gegrilltem und kühlen Getränken im Kirchgarten – rund um das Johannesfeuer – sind Sie herzlich willkommen. Bringen Sie dazu bitte Geschirr, Besteck und Gläser mit.

Sollte Petrus uns einen Strich durch die Rechnung machen und uns schlechtes Wetter schicken, findet das gemütliche Beisammensein im Gemeindezentrum statt.

Freuen Sie sich mit uns auf nette Begegnungen und interessante Gespräche.

Eva von Janta Lipinski, für den Ortsausschuss St. Bartholomäus

1902 – 2022
120 Jahre katholischer Männerbund Zeilsheim

Gegründet am 19. März 1902 als kath. Arbeiterverein ist der Zweck des Vereins laut §2 der Satzung: „Fortbildung und Unterhaltung der Mitgleiter zur Anregung und Pflege eines kräftigen religiösen und bürgerlichen Sinnes des Lebens." Diesem Motto ist der Verein in 120 Jahren seines Bestehens treu geblieben. Auch heute veranstaltet der Verein Einkehrtage (seit 1950), Andachten und gesellige Zusammenkünfte, sowie das Kräuterbinden zu Maria Himmelfahrt.

Leider ergeht es dem Männerbund wie den meisten Vereinen in den letzten Jahren. Die Zahl der Mitglieder, aktive wie passive nimmt ab. Um diesem Trend entgegen zu wirken, ist es notwendig sich der Zeit anzupassen. Das hat der Männerbund in seiner langen Geschichte immer wieder erfolgreich bewerkstelligt. Es gab Gruppierungen wie den Jünglingsverein (1913) und den Jungmännerbund. Es wurden zwei Kriege überstanden, die Strukturen haben sich gewandelt. Das Grundprinzip jedoch blieb bestehen, nach dem Wahlspruch des Bundes „Gott die Ehre, dem Freund die Treue".

Vieles hat sich in den vergangenen Jahren geändert. Dem Männerbund konnten Frauen aktiv beitreten, er hat sich so zu sagen zu einem Familienbund erweitert. An den Aktivitäten konnten Frauen nicht nur teilnehmen, sondern führten sie federführend an, seien es die Reisen oder die Einkehrtage und das Kräuterbinden.

Auch nach 120 Jahren hoffe ich, dass der Männerbund weiter bestehen kann. Wir waren und sind der Zukunft immer offen entgegengegangen und haben gesellschaftliche Veränderungen aufgenommen. So hoffe ich, dass es auch weiterhin gelingt, den Bund fit für die Zukunft zu machen. Ich freue mich, und ich denke allen Mitgliedern geht es ebenso, dass einige junge Menschen aus der Gemeinde sich für eine Fortführung der Arbeit im Geiste des Bundes gefunden haben. Es wird Änderungen geben, es werden aber auch Traditionen erhalten bleiben. Vielleicht wird sich der Name ändern, um der heutigen Gesellschaft gerecht zu werden. Aber was sicher bleibt, ist die Ausrichtung auf ein christliches Leben und die Gemeinschaft der Freunde und der Familien.

Wir feiern unser 120 jähriges Jubiläum am **Sonntag, 17. Juli um 9:15 Uhr** mit einem Dankgottesdienst und einem anschließenden gemütlichen Beisammensein.

Herbert Stalp

Nachruf für Prof. Dr. Hans-Joachim Fink

13.04.1949 – 11.05.2022

Wenige Wochen nach Vollendung des 73. Lebensjahres ist Prof. Dr. Hans-Joachim Fink am 11. Mai verstorben. Die Gemeinde St. Bartholomäus und die Pfarrei Sankt Margareta trauern um ein engagiertes und allseits geschätztes Gemeindemitglied.

Professor Fink war als Physiker lange Jahre für die Firma Boehringer in Schwalbach tätig und veranstaltete im Rahmen seines Lehrauftrags Vorlesungsreihen an der Johann-Wolfgang-von-Goethe-Universität in Frankfurt. Als Wissenschaftler war ihm eine strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise nicht fremd. Es gelang ihm immer wieder, komplexe Zusammenhänge für alle verständlich und greifbar zu machen. Diese Fähigkeit konnte er auch gut in sein ehrenamtliches Engagement einbringen.

Als Jugendlicher war er nach seiner Erstkommunion 1958 in der Jungschar von St. Bartholomäus aktiv und als Ministrant tätig. In den 1960er-Jahren wurde er Zeltlager-Gruppenleiter. Ein Highlight dieser Zeit, bei der er seine umfassenden Französischkenntnisse einbringen konnte, waren die Fahrten der Pfarrei mit Pfarrer Wolf ins Baskenland und nach Belfort im Elsass.

Von 1996 bis 2008 war er zwölf Jahre lang Mitglied im Verwaltungsrat von St. Bartholomäus. Dort kümmerte er sich mit großem Sachverstand und gutem Zahlenverständnis sehr gewissenhaft um den Haushalt der Pfarrei. Insbesondere den Umbau und späteren Verkauf des Schwesternhauses in der Saalfelder Str. 24 hat er ab 2003 intensiv betreut. Außerdem übernahm er Verantwortung für die Fachbereiche Personal und Kindertagesstätten und er vertrat St. Bartholomäus in weiteren Zeilsheimer Gremien.

Gottesdienst und Liturgie lagen ihm sehr am Herzen. So oblag ihm auch nach seiner Tätigkeit im Verwaltungsrat viele Jahre lang die Erstellung der Liturgiehelferpläne. In diesem Zusammenhang war er selbst als Lektor in St. Bartholomäus tätig. Besonders in Erinnerung bleibt die sehr würdevolle Art, mit der er diesen Dienst ausgeübt hat.

Dr. Fink hatte stets ein offenes Ohr für die Belange der Gemeinde und war bekannt für seinen trockenen Humor. Die Gemeinde St. Bartholomäus und die Pfarrei Sankt Margareta sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

St. Josef – Höchst

Seniorenkaffee
1. Juni treffen wir uns um 14:30 Uhr im Hof des Pfarrheims in der Schleifergasse 2-4 und spazieren gemeinsam in den Rektoratsgarten, neben der Justinuskirche. Dort gibt es bei hoffentlich Sonnenschein Kaffee und Kuchen.

Aktive Senioren
Das nächste Treffen ist am 17. Juni. Nähere Informationen teilen wir noch zeitnah mit. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon mal vor.

Monika Pfeiffer

Nachruf für Andreas Korten

Am Ostermontag, 18. April 2022 ist Pastoralreferent Andreas Korten im Alter von 61 Jahren plötzlich und unerwartet in Folge einer Corona-Erkrankung gestorben.

Andreas Korten stammte aus Herne im Erzbistum Paderborn und nahm 1989 eine Stelle als Betriebsseelsorger in unserer Pfarrei St. Josef-Höchst und als Religionslehrer in Frankfurt an. Zum 1. September 1991 begann er die Ausbildung zum Pastoralreferenten, die er im Sommer 1993 abschloss. Ein Herzensanliegen war für ihn die Arbeit mit jungen Menschen und sein Einsatz für soziale Gerechtigkeit. So hat er bis 1997 weiterhin bei uns in der Betriebsseelsorge und als Religionslehrer gearbeitet. Danach war er 25 Jahre lang als Pastoralreferent im Usinger Land in der heutigen Pfarrei St. Franziskus und Klara tätig.

Die Trauerfeier hat am Donnerstag, 28. April in Usingen-Wernborn im engsten Familien- und Freundeskreis stattgefunden.
Gott schenke ihm nun die ewige Osterfreude. Er wird uns in Erinnerung bleiben.

Franz-Karl Klug, für den Ortsausschuss St. Josef

„Klamotten tauschen“

Mit dem Gedanken der Nachhaltigkeit, organisiere ich seit einiger Zeit einen Klamottentausch mehrmals im Jahr.

FRAU steht wieder einmal vor ihrem Kleiderschrank „ voll … nix anzuziehen“.

Dann wird es Zeit für die „Klamottentauscherei“ … den Kleiderschrank wieder einmal durchstöbern und mit den Klamotten unter dem Arm loszuziehen. Mit netten Frauen, tollen Klamotten, bei lauschiger Musik und allerlei kulinarischen Leckereien ein paar schöne Stunden verbringen.

Getauscht werden können:
Kleider, Röcke, Hosen, T-Shirt, Pulli, Jacken usw.,
Schuhe und Accessoires – Schals, Tücher, Badeanzüge und ähnliches.
Alles in einem guten Zustand, bitte nicht mehr als 20 Teile pro Person.
Keine Unterwäsche, Bettwäsche usw.

Es gibt neue Outfits zu entdecken; denn was die eine nicht mehr mag, liebt die andere heiß und innig. Jede kann mitnehmen was ihr gefällt. Die übrig bleibenden Klamotten werden dem Kleiderladen/Caritas Shop Unterliederbach gespendet.

Wann: Samstag, 11. Juni von 11:00 bis 14:00 Uhr
Wo: Pfarrheim St. Josef, Schleifergasse 2-4

Eine Anmeldung ist erforderlich bei Susanna Plati, Email: nana_plati@yahoo.de

St. Michael – Sossenheim

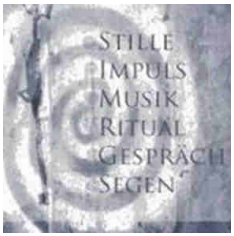
Pfingsten auf dem Sossenheimer Kirchberg

Am Pfingstsonntag, 5. Juni findet um 11:00 Uhr auf dem Sossenheimer Kirchberg ein ökumenischer Gottesdienst statt.

Im Anschluss an den Gottesdienst bleiben alle noch beisammen und feiern zusammen weiter. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Es werden Programmpunkte für kleine und große Leute angeboten.

Mit dabei sind neben der evangelischen Regenbogengemeinde und der katholischen Gemeinde St. Michael, das SOS-Kinderdorf, die Believers-Chapel-International, die freiwillige Feuerwehr Sossenheim, die Chorgemeinschaft Sossenheim u.a.

Atempause am Mittwoch



„Zeit für sich, Zeit für Gott …“ Am Mittwoch, 22. Juni ist es wieder soweit: Nehmen Sie sich gerne eine halbstündige Auszeit vom Alltag. Die „Atempause am Mittwoch“ beginnt um 19:30 Uhr in der Krypta der Kirche St. Michael (Eingang über die Michaelstraße 6).

Seniorenkreise treffen sich

Der Seniorenkreis „Spätlese 74“ trifft sich am Mittwoch, 8. Juni um 15:00 Uhr im Gemeindehaus St. Michael zum „Erdbeerfest“ und am Mittwoch, 22. Juni zum „Bingo spielen“.

Der Seniorenkreis „Riesling 2000“ trifft sich am Montag, 20. Juni um 15:00 Uhr im Gemeindehaus St. Michael zu einer „Spielerunde“.

Interessierte Senior*innen sind jederzeit eingeladen, neu dazuzukommen.

„Was ist Kapitalismus?“ – Treffen der KAB Sossenheim

Im Treffen der KAB Sossenheim referiert am Dienstag, 14. Juni der ehemalige Diözesanpräses der Katholischen Arbeitnehmerbewegung Pfarrer Albert Seelbach zum Thema „Was ist Kapitalismus?“.

Das Treffen, zu dem auch Gäste herzlich willkommen sind, beginnt um 19:30 Uhr im Gemeindehaus St. Michael.

Veranstaltungen

Sankt Margareta

Fr.	10.06.	18:00	Treffen der liturgischen Dienste in Sankt Margareta Beginn mit einem Impuls in der Pfarrkirche (Pfarrgarten neben der Justinuskirche)
So.	12.06.	18:00	Orgelsommer 2022 (Kirche St. Justinus)
Fr.	17.06.	20:00	Genuss und Philosophie Zigarren- und Pfeifenfreunde treffen sich (Kirche im Grünen)
Fr.	24.06.	18:00	Aktiven Fest für Mitarbeiter*innen im Ehren- und Hauptamt (Pfarrgarten neben der Justinuskirche)
So.	26.06.	18:00	Orgelsommer 2022 (Kirche St. Justinus)

St. Bartholomäus

Di.	07.06.	15:00	Erstkommunionvorbereitung 7. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 1 (Kirche St. Bartholomäus)
	07.06.	15:00	Senioren "Frohe Runde" (GZ Clubraum)
	07.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung 7. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 2 (Kirche St. Bartholomäus)
Di.	14.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung Gemeindestunde für Gruppe 1 und 2 (GZ)
Di.	21.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung Probe für den Erstkommuniongottesdienst Gruppe 1 u. 2 (Kirche St. Bartholomäus)
Fr.	24.06.	16:00	Erstkommunionvorbereitung Probe für den Erstkommuniongottesdienst Gruppe 1 u. 2 (Kirche St. Bartholomäus)
Sa	25.06.	19:00	Johannesfest im Kirchgarten
Do.	30.06.	19:30	Ortsausschuss (GZ)

St. Dionysius-St. Kilian

Mi.	01.06.	12:00	Seniorenclub – Treffen bei "da Renato"
Do.	02.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung 7. Weggottesdienst-Treffen (Kirche St. Dionysius)
Do.	09.06.	12:00	Aktiver Donnerstag Mittagessen im Restaurant Opatija Anmeldung bei M. Schuhmann, Tel. 37 23 47
Fr.	10.06.	16:00	Erstkommunionvorbereitung Probe für den Erstkommuniongottesdienst (Kirche St. Dionysius)
Sa.	11.06.	10:00	Erstkommunionvorbereitung Probe für den Erstkommuniongottesdienst (Kirche St. Dionysius)
Mi.	22.06.	15:00	Seniorenclub Ausflug nach Höchst zum Kaffeetrinken auf dem Main
Do.	23.06.	14:30	Aktiver Donnerstag Erdbeerfest – Allerlei Köstliches und Wissenswertes von der Erdbeere (GH Konferenzraum)
	23.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung 8. Weggottesdienst-Treffen (Kirche St. Dionysius)

St. Josef

Mi.	01.06.	14:30	Seniorenkaffee (GH Saal)
	01.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung Gemeindestunde (Kirche St. Josef)
Sa.	04.06.	07:00	Verkauf von Produkten aus fairem Handel auf dem Höchster Markt
Mi.	08.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung 6. Weggottesdienst-Treffen (Kirche St. Josef)
Fr.	17.06.	10:00	Aktive Senioren
Mi.	22.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung 7. Weggottesdienst-Treffen (Kirche St. Josef)
Mi.	29.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung Gemeindestunde (Kirche St. Josef)

St. Johannes Apostel

Mi.	01.06.	15:00	Erstkommunionvorbereitung 6. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 2 (Kirche St. Johannes Apostel)
	01.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung 6. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 3 (Kirche St. Johannes Apostel)
Mi.	08.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung Gemeindestunde für die Gruppen 1, 2 und 3 (Kirche St. Johannes Apostel)
	08.06.	18:00	Firmvorbereitung 3. Firmvorbereitungstreffen – Thema: Kirche (GH Saal)
Do.	09.06.	19:00	Ortsausschuss (GH Saal)
	09.06.	20:00	Chor „Phosannajets“ (Kirche St. Johannes Apostel !!!)
Sa.	11.06.	09:00	Firmvorbereitung TeamGeistErfahrung – Kanu fahren
Di.	14.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung 7. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 1 (Kirche St. Johannes Apostel)
	14.06.	19:30	Eine-Welt-Gruppe (Kirche im Grünen)
Mi.	15.06.	15:00	Erstkommunionvorbereitung 7. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 2 (Kirche St. Johannes Apostel)
	15.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung 7. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 3 (Kirche St. Johannes Apostel)
Mi.	22.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung Gemeindestunde für die Gruppen 1, 2 und 3 (Kirche St. Johannes Apostel)
Di.	28.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung Probe für den Erstkommuniongottesdienst für Gruppe 1 (Kirche St. Johannes Apostel)
Di.	28.06.	18:00	Firmvorbereitung 4. Firmvorbereitungstreffen – Thema: Segnen / Segen (GH)

Mi.	29.06.	15:00	Erstkommunionvorbereitung Probe für den Erstkommuniongottesdienst für Gruppe 2 (Kirche St. Johannes Apostel)
	29.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung Probe für den Erstkommuniongottesdienst für Gruppe 3 (Kirche St. Johannes Apostel)
	29.06.	19:30	AK Kinder Familie Jugend (Kirche im Grünen)

St. Michael

Do.	02.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung – Gemeindestunde (GH)
Mi.	08.06.	15:00	Seniorenkreis "Spätlese '74" – Erdbeerfest (GH Altenclub)
Do.	09.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung 6. Weggottesdienst-Treffen (Kirche St. Michael)
Sa.	11.06.	20:00	Club Plus - Minus (GH Altenclub)
Di.	14.06.	15:00	Spinnstube des Fördervereins St. Michael (GH)
Mo.	20.06.	14:30	Seniorenkreis "Riesling 2000" – Spielerunde (GH Saal)
Mi.	22.06.	15:00	Seniorenkreis "Spätlese '74" – Wir spielen Bingo (GH Altenclub)
Do.	23.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung – Gemeindestunde (GH)
Di.	28.06.	15:00	Spinnstube des Fördervereins St. Michael (GH)
Do.	30.06.	17:00	Erstkommunionvorbereitung 7. Weggottesdienst-Treffen (Kirche St. Michael)

Regelmäßige Termine

Sankt Margareta

Mo.	15:00 – 17:00	Allgemeine Lebensberatung (Euckenstraße 1a)
Di.	17:00 – 19:00	Allgemeine Sozialberatung, 2. u. 4. Di. i. M. (CaJo)
Di.	17:00 – 19:00	Allgemeine Lebensberatung (Euckenstraße 1a)
Mi.	10:00 ab 10:30	Neuanmeldung für die Frankfurter Tafel e.V. (CaJo) Ausgabe Lebensmittel, Frankfurter Tafel e.V. (CaJo)
Mi.	18:30 – 20:00	Zen-Meditation, 2. und 4. Mi. i. M. (Pfarrgarten bzw. Justinuskirche)
Do.	09:30 – 11:00	Frühstücksstube (CaJo)
Fr.	10:00 ab 10:30	Neuanmeldung für die Frankfurter Tafel e.V. (CaJo) Ausgabe Lebensmittel, Frankfurter Tafel e.V. (CaJo)

St. Bartholomäus

So.	12:00	Gottesdienst der Freien evangelischen Gemeinde Zeilsheim, 14-tägig (Kirche St. Bartholomäus)
Mo.	20:00	Probe des Kirchenchores „Cäcilia“ (GZ Clubraum)
Di.	19:30	Probe der Theatergruppe Zeilsheim (GZ Saal)
Fr.	19:00	Bibelkreis, 14-tägig (GZ Clubraum – Information über Gabi Lamberth, Tel. 069 36 62 31)

St. Dionysius – St. Kilian

So.	13:00	Ukrainisch-Orthodoxer Gottesdienst, einmal i. M. (St. Dionysius)
Mi.	12:00	Senioren Club – 1. Mi. i. M. Mittagsessen bei "da Renato"
Mi.	i.d.R. 15:00	Senioren Club – 3. Mi. i. M. (GH Konferenzraum)
Do.	i.d.R. 15:00	Aktiver Donnerstag – 2. u. 4. Do. i. M. (GH Konferenzraum)

St. Josef

Mo.	15:00	Kolping – Seniorentanz (PH Saal)

Mo.	13:00 – 14:00	Sprechstunde Hilfenetz (CaJo)
Do.	17:00	Sprachtreffen der Kolpingfamilie (PH KJE-Raum)
Fr.	18:00 – 19:00	Chorprobe „Schmetterlinge“ (Kirche St. Justinus)
	19:00 – 20:00	Jugendchor „Die Möwen“ (Kirche St. Justinus)
So.	06:00 – 10:00	Eritreisch-Orthodoxer Gottesdienst (Kirche St. Josef)
	10:30 – 13:30	Sonntagsschule der Eritreischen Gemeinde (PH)

St. Johannes Apostel

So.	18:00 – 19:00	Tanzkreis (GH Großer Saal)
Fr.	19:00	Skat, Fr. vor d. 1. So. im Monat (Altes Pfarrhaus)
Do.	20:00	Chor „Phosannajets“ (GH Saal)

St. Michael

Mo.	15:00	Seniorenkreis "Riesling 2000", 3. Mo. i. M. (GH Altenclub)
	18:00	Probe Liturgischer Singkreis, 3. Mo. i. M. (GH Familienraum)
Di.	10:00 – 11:00	Sprechstunde Hilfenetz (GB)
	15:00	Helferinnentreffen, letzter Di. i. M. (GH Altenclub)
	15:00	Spinnstube des Fördervereins St. Michael, 2. U. 4. Di. i. M. (GH)
	16:00 – 17:30	Elterncafé der KiTa Schwesternstr., 14-tägig (GH Altenclub)
	19:30	Treffen der KAB Sossenheim, 3. Di. i. M., (GH Altenclub)
Mi.	15:00	Seniorenkreis Spätlese ´74, 14-tägig (GH Altenclub)
Do.	18:00	Frauengesprächskreis, einmal i. M. (GH Altenclub)
Fr.	09:30	Miniclub (GH Miniclub)
Sa.	20:00	Club Plus – Minus, 2. Sa. i. M. (GH Altenclub)
So.	10:15/12:00	„Eine-Welt“-Verkaufsstand, einmal i. M. (Kirche St. Michael)

Abkürzungen:
GB = Gemeindebüro
GZ = Gemeindezentrum
GH = Gemeindehaus
PH = Pfarrheim

Einrichtungen und Ansprechpartner

Pfarrkirche St. Justinus

Justinusplatz 3, 65929 Frankfurt
Öffnungszeiten:
Di. – So. 14:00 – 17:00

Zentrales Pfarrbüro
Kath. Pfarrei Sankt Margareta
Sieringstr. 1, 65929 Frankfurt
Tel. 069 9 45 95 90 00
Fax 069 9 45 95 90 25
pfarrbuero@margareta-frankfurt.de
Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen
Di., Mi., Do., Fr. 09:00 – 12:00
Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank eG
DE20 5019 0000 6002 1024 29

Leitender Pfarrer
Martin Sauer, Pfarrer
m.sauer@margareta-frankfurt.de

Pfarrgemeinderat
Stefan Abel (Vorsitzender)
Yasemin Stoppel und Laurin Dill
(Stv. Vorsitzende)

Kooperator
Frank Fieseler, Pfarrer
Tel. 069 9 45 95 90 53
f.fieseler@margareta-frankfurt.de

Pastoralreferentin
Bettina Ickstadt
Tel. 069 15 04 94 51
b.ickstadt@margareta-frankfurt.de

Weiterer Priester
Wolfgang Steinmetz, Pfarrer i. R.
Tel. 069 34 15 41

Verwaltungsleiter
Ulrich Hock
Tel. 069 9 45 95 90 16
u.hock@bo.bistumlimburg.de

Sekretariat
Karin Andrés, Susanna Plati,
Claus Sroka, Ursula Wendling

Kirche St. Bartholomäus

Alt Zeilsheim 17, 65931 Frankfurt
Öffnungszeiten: tagsüber geöffnet

Gemeindebüro St. Bartholomäus
Saalfelder Straße 11, 65931 Frankfurt
Tel. 069 36 00 02-0
pfarrbuero@margareta-frankfurt.de
Öffnungszeiten:
Do. 09:00 – 11:00

Gemeindereferent
Martin Roßbach
m.rossbach@margareta-frankfurt.de

Sekretär
Claus Sroka

Kirche St. Dionysius

Huthmacherstr. 17-19, 65931 Frankfurt

Kirche St. Kilian

Albert-Blank-Str. 4, 65931 Frankfurt

Gemeindebüro St. Dionysius-St. Kilian
Huthmacherstraße 21, 65931 Frankfurt
Tel. 069 9 45 95 90 40
pfarrbuero@margareta-frankfurt.de
Öffnungszeiten:
Di. 16:00 – 18:00

Weitere Informationen finden Sie in der neuen separaten Broschüre **durchBlick**.

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben
Juli 2022 ist der 06.06.2022
August 2022 ist der 04.07.2022

Impressum

Herausgeber:
Katholische Pfarrei Sankt Margareta
Sieringstr. 1, 65929 Frankfurt am Main
Telefon 069 9 45 95 90 00
ausblick@margareta-frankfurt.de
www.margareta-frankfurt.de
ViSdP: Martin Sauer, Pfarrer
Redaktion: Ulrich von Janta Lipinski, Öffentlichkeitsarbeit
Franz-Karl Klug, Pastoralreferent
Druck: GemeindebriefDruckerei
Juni 2022

BLAUER ENGEL
DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Bär** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de